

Dienstag, 19. Dezember 2023

ANFRAGEBEANTWORTUNG (LT. SATZUNG DER ÖH)

FRAKTION: Aktionsgemeinschaft (AG)
DATUM DER ANFRAGE: 15. Dezember 2023
GERICHTET AN: Referat für wirtschaftliche
Angelegenheiten der Österreichischen
Hochschüler_innenschaft

gestellt von Nikolaus Walther in der Sitzung der Bundesvertretung am 15. Dezember 2023

- 1) **Bezüglich Rechnungshof und eWAS: kurze Frage dazu, bin selber nicht im Wirtschaftsausschuss, deswegen wurde das wahrscheinlich dort schon besprochen, aber kurz, dass du vielleicht erklären kannst, um was es da geht, was die von der ÖH wollen und zusätzlich bitte ich um Zusendung des Schriftverkehrs zwischen Rechnungshof und der ÖH.**

Siehe Anhang I

Österreichische Hochschülerinnen- und
Hochschülerschaft
Taubstummengasse 7-9
1040 Wien

Sekretariat der ÖH-BV		
eingel. am: 19. Okt. 2023		
Bestimmung: <i>Vorsitz, Wahl</i>		
	877	

Wien, 17. Oktober 2023
GZ RHT#20231017133

Wahladministrationssystem der Österreichischen Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Rechnungshof Österreich erhielt ein Schreiben, in dem darauf hingewiesen wird, dass die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft trotz Mängel des elektronischen Wahladministrationssystems (eWAS) und dessen Ausfall während der letzten ÖH-Wahlen den gesamten Rechnungsbetrag an das mit der Programmierung beauftragte Unternehmen überwiesen habe.

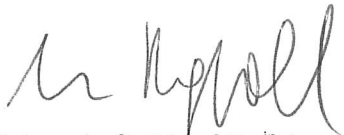
Der Rechnungshof Österreich ersucht die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft zu diesem Sachverhalt um Stellungnahme binnen zwei Monaten und insbesondere um Beantwortung folgender Fragen:

- Nach welchem Verfahren des Bundesvergabegesetzes 2018 wurde die gegenständliche Leistung ausgeschrieben?
- Wie viele Angebote sind eingelangt? War die Brainformance IT-Services GmbH Best- oder auch Billigstbieterin? Auf welchen Preis belief sich das günstige Angebot?
- Wann genau wurden die Wählerverzeichnisse aufgelegt und welcher Termin wäre aufgrund der gesetzlichen Regelungen/Fristen der letztmögliche gewesen?
- Kam es während der Wahl tatsächlich zu Ausfällen des eWAS?
- Wann genau lag das Ergebnis der Wahl zur Bundesvertretung vor und wann genau wurde dieses öffentlich verlautbart?
- Wie hoch war der Betrag des Angebots des mit der Programmierung von eWAS beauftragten Unternehmens? Welcher Betrag wurde von der Österreichischen Hochschülerinnen- und Hoch-

schülerschaft tatsächlich bezahlt und wann? Erhielt die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft dafür Zuschüsse, bspw. vom BMBWF?

- Hat die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft aufgrund aufgetretener Mängel dokumentiert versucht, einen Teil des Honorars zurückzuerhalten bzw. wurde vorab eine Bankgarantie verlangt? Wenn ja, bitte um Übermittlung des entsprechenden Schriftverkehrs.
- Sind in Zusammenhang mit dem eWAS weitere Kosten geplant/budgetiert/beschlossen? Wenn ja, in welcher Höhe, und ebenfalls wenn ja, findet dazu eine Ausschreibung statt?

Mit freundlichen Grüßen



Sektionschefin Mag.^a Dr.ⁱⁿ Anna Rossoll
Leiterin der Prüfungssektion III